

An der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz gelangen am Institut für Medien/Audiovisuelle Gestaltung folgende Lehraufträge zur Ausschreibung:

Fachspezifische Grundlagen / Kamera & Kamerapraxis

Der Studiengang Audiovisuelle Gestaltung beschäftigt sich mit der übergreifenden Gestaltung des Bewegtbildes/Videos in linearen und nicht-linearen interaktiven Produktionen unter besonderer Berücksichtigung bildsprachlicher, experimenteller und dramaturgischer Mittel.

Folgende Lehraufträge kommen zur Ausschreibung:

Kamera und Lichtgestaltung Einführung, 2 Wstd (VU), WS

Kamera und Lichtgestaltung Praxis, 2 Wstd. (UE) , SS

sowie

Kamera und Lichtgestaltung I, 2 Wstd. (UE), WS

Kamera und Lichtgestaltung II, 2 Wstd. (UE),SS

Bewerbungsvoraussetzungen:

Praktische und künstlerische Erfahrung im Bereich Kamera (Theorie & Praxis), Bild- und Lichtgestaltung. Praxis mit allen gängigen Kameras in der Videoproduktion (Prof.-/Semiprof.-/Amateur-Modelle). Flexibilität und Offenheit für experimentelle und innovative Konzepte. Bereitschaft zur Kooperation mit übergreifenden Lehrveranstaltungen und Projekten mit gestalterischen und medientheoretischen Schwerpunkten.

Wünschenswert:

Abgeschlossene Ausbildung an einer Filmhochschule oder eine anerkannte Kameraausbildung sowie beruflichen Praxis.

Ziel/Inhalt:

Einführung in Kamera- und Lichttechnik, kreative, technische, theoretische und praktische Kompetenz im Bereich Kameraführung und Beleuchtung.

Klassische Animation, 2 Wstd (UE) WS

Bewerbungsvoraussetzungen:

Praxis und Erfahrung in der Vielfalt der Verfahren, Arbeitsweisen und Grundtechniken künstlerischer und experimenteller Animation, Puppentrickfilm, Zeichentrickfilm und Filmexperimente, Stilmittel, Technik und Sound. Flexibilität und Offenheit für experimentelle und innovative Konzepte. Bereitschaft zur Kooperation mit übergreifenden Lehrveranstaltungen und Projekten mit gestalterischen und medientheoretischen Schwerpunkten.

Wünschenswert:

Abgeschlossene Ausbildung an einer Kunstuniversität oder Filmhochschule mit Schwerpunkt Animation sowie berufliche Praxis.

Ziel/Inhalt:

Vermittlung der Vielfalt der Verfahren, Arbeitsweisen und Grundtechniken künstlerischer und experimenteller Animation. Praktische Experimente aus den Bereichen Puppentrickfilm, Zeichentrickfilm, Stop-Motion und Experimentalfilm. Stilmittel, Techniken, Sound und vor allem Dramaturgie und Storytelling werden anhand von Trickfilmbeispielen untersucht. Der Schwerpunkt liegt in der Produktion kurzer Animationsfilme nach frei wählbaren Themen.

Kamera Workshop II, 2 Wstd. (UE) , SS (Blockveranstaltung)

Bewerbungsvoraussetzungen:

Praktische und künstlerische Erfahrung im Bereich Kamera (Theorie & Praxis), Bild- und Lichtgestaltung. Praxis mit allen gängigen Kameras in der Videoproduktion (Prof.-/Semiprof.-/Amateur-Modelle)

Wünschenswert:

Abgeschlossene Ausbildung an einer Filmhochschule oder eine anerkannte Kameraausbildung sowie beruflichen Praxis.

Ziel/Inhalt:

Experimentelle Kamera- und Lichttechnik, kreative, technische, theoretische und praktische Kompetenz im Bereich Kameraführung und Beleuchtung.

Montage / Dramaturgie I, 2 Wstd. (UE), WS

Montage / Dramaturgie II, 2 Wstd. (UE), SS

Bewerbungsvoraussetzungen:

Praktische Berufserfahrung. Flexibilität und Offenheit für experimentelle und innovative Konzepte. Bereitschaft zur Kooperation mit übergreifenden Lehrveranstaltungen und Projekten mit gestalterischen und medientheoretischen Schwerpunkten.

Wünschenswert:

Abgeschlossene Ausbildung an einer Filmhochschule oder einer anerkannten Ausbildungsstätte.

Ziel/Inhalt:

Untersuchungen ganzer Filme und Fernsehsendungen auf ihren Rhythmus, ihre Dramaturgie und ihre Baupläne hinsichtlich der Gesamtmontage. Insbesondere soll die Analyse von nonlinearen Montagestrukturen und Sound vorgenommen werden

Die Universität weist darauf hin, dass bei gleicher Qualifikation Frauen bevorzugt aufgenommen werden.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben kein Anrecht auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens 26. August 2005 an die Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz, Hauptplatz 8, 4010 Linz, zu richten.

A.Univ.Prof.Mag. Rainer Zendron
Stuierenrektor